

ERNST HUTTER & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN – DAS ORIGINAL

28. Dezember 2018

Pforzheim CongressCentrum

Musikantenstolz Tournee 2018/2019

„20 Jahre ist es her, seit unser ehemaliger Chef Ernst Mosch mit uns auf Abschiedstournee ging“, erinnert sich Ernst Hutter im Frühjahr 2018. Zur Wehmut in der Stimme des Orchesterchefs mischt sich auch ein bisschen Stolz. Musikantenstolz. Denn aus der heutigen Besetzung von **ERNST HUTTER & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN – DAS ORIGINAL** waren damals schon ein Dutzend Solisten dabei.

Viele Stücke der Abschiedstournee sind bis heute fester Bestandteil der Konzerte geblieben. Ein Höhepunkt der Programmauswahl ist dabei für Ernst Hutter die Polka „Musikantenstolz“, nach der die Tournee benannt ist. „Musikantenstolz ist eine unserer wichtigsten Kompositionen“, sagt der Egerländer Chef, „Ernst Mosch hatte sie auch auf der Abschiedstournee im Repertoire.“ Der Arrangeur Frank Pleyer, ein aus Falkenau stammender Jugendfreund von Ernst Mosch, arrangierte bis zu seinem Tod noch exklusiv für **ERNST HUTTER & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN – DAS ORIGINAL**, was von seiner engen Freundschaft zu dem Ensemble zeugt.

Auch darauf ist Ernst Hutter heute stolz, denn die heutigen Egerländer Komponisten, Arrangeure und Texter wie Nick Loris, Eddi Wehrle, Hans Kaszner, Helmut Kassner, Pit Jenal, Katharina Praher und Ernst Hutter selbst führen die erfolgreiche Arbeit der Vorgängergeneration auch im Klang und Stil der neuen Stücke fort. „Wir sind stolz auf unsere große Orchestergeschichte, den speziellen Spirit unserer Band, und darauf, dass wir die grandiose Arbeit von Ernst Mosch auch in unserer Zeit so erfolgreich fortsetzen dürfen und können“, sagt Ernst Hutter und denkt dabei an die über 800 Konzerte, die **ERNST HUTTER & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN – DAS ORIGINAL** nach dem Tod von Ernst Mosch gespielt haben, besonders an das Gastspiel in der weltberühmten Carnegie Hall in New York.

„Und natürlich unser Konzert im Egerland“, erinnert sich Ernst Hutter: „Erstmals in unserer Orchestergeschichte gaben die Egerländer Musikanten 2011 ein Konzert in Eger, dem heutigen Cheb.“ Für Ernst Hutter ist es wichtig, diese Tradition und die ausgefeilte Stilistik an die vielen Musikanten weiter zu geben, die im täglichen Musikantenleben Egerländer Repertoire spielen. Zahlreiche Workshops und die inzwischen alljährliche „Egerländer Sommerakademie“ weisen darauf hin. „Wir unterstützen engagierte Musikvereine und kleine Besetzungen aktiv, indem wir sie als Vorbands zu unseren Konzerten einladen.“

„Musikantenstolz“, sagt Ernst Hutter, „ist mehr als nur eine Polka oder ein Tourneemotto. Es ist ein Lebensgefühl. Wenn Musikanten mit Hingabe und Engagement an ihrer Musik und deren Qualität arbeiten, werden sie immer für in Publikum spielen können, das ihre Musik schätzt.“

Music Circus Concertbüro – Charlottenplatz 17 – 70173 Stuttgart – www.musiccircus.dePressekontakt: Tel. 0711 / 62008025 – eMail presse@musiccircus.de

ERNST HUTTER & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN – DAS ORIGINAL setzen fort, was Ernst Mosch einmal so formulierte: „Musik ist das schönste auf der Welt.“

die-egerlaender.de

[Video „Wachtel Polka“](#)